

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 139.

Freitag den 17. Juni.

1864.

## Chronik der Stadt Halle.

### Vericht

über die Verhandlungen der Stadtverordneten.

Sitzung am 6. Juni 1864.

Unter Vorsitz des Justizrath Fritsch wurde Folgendes verhandelt:

1. Der Sellentin'sche Grabbogen Nr. 73 auf dem Stadtgottesacker, dessen Erhaltung der Gottesacker-Verwaltung gegen Bezug der Zinsen eines hierzu ausgesetzten Legats von 600 *Rh.* obliegt, bedarf einer Herstellung, deren Kosten auf 12 *Rh.* veranschlagt sind. Da nach dem Etat der Gottesacker-Kasse hierfür und für Instandhaltung mehrerer anderer Grabbogen, welche unter gleichen Verhältnissen der Gottesacker-Verwaltung obliegt, nur 8 *Rh.* disponibel sind, so beantragt der Magistrat, jene Herstellungs-Kosten mit 12 *Rh.* außerordentlich zu bewilligen.

Diese Bewilligung wird ertheilt.

2. Die Rechnung über die Ehrlich'sche Stiftung für das Jahr 1863 liegt zur Prüfung und event. Ertheilung der Decharge vor. Dieselbe er giebt:

Einnahme: Bestand vom Jahre 1862 66 *Rh.* 8 *Sgr.* 10 *L.*, Reste desgl. 104 *Rh.* 20 *Sgr.*, eingegangene Kapitalien 3154 *Rh.* 7 *Sgr.* 6 *S.*, Zinsen von Kapitalien 2513 *Rh.* 22 *Sgr.* 10 *S.* Sa. 5838 *Rh.* 29 *Sgr.* 2 *S.* Reste 99 *Rh.* 4 *Sgr.* 7 *S.*

Ausgabe: Beitrag zu den Verwaltungskosten der Instituten-Kasse 100 *Rh.*, Unterstützung an Peter 46 *Rh.*, an den Stechenhausfond 824 *Rh.* 2 *Sgr.* 7 *S.*, an die Taubstummen-Anstalt 237 *Rh.* 15 *Sgr.*, zur Kapitalistikung 4587 *Rh.* 16 *Sgr.* 2 *L.*, Insgesam 5 *Sgr.* Sa. 5795 *Rh.* 8 *Sgr.* 9 *S.*

Bestand: 43 *Rh.* 20 *Sgr.* 5 *S.*

Das Vermögen hat sich von 59,085 *Rh.* 6 *Sgr.* 7 *L.* ult. 1862 auf 60,725 *Rh.* 22 *Sgr.* 7 *S.*, mithin im Jahre 1863 um 1640 *Rh.* 16 *Sgr.* vermehrt.

Die Versammlung fand gegen die Rechnung nichts zu erinnern und ertheilte Decharge.

3. Der Magistrat beantragt die Bewilligung der auf 370 *Rh.* veranschlagten Kosten für Pflasterung des noch ungepflasterten, zur Frankensstraße, beziehentlich Niemeyerstraße gehörigen Terrains hart vor dem Königsthore, sowie die Genehmigung eines Abkommens mit dem Zimmermeister Helm jun. wegen directer Ableitung des Gassenwassers in den von diesem erbauten Zweigkanal unter fortgesetzter Verpflichtung desselben zur Reinigung, gegen Uebernahme der haultichen Unterhaltung des Kanals Seitens der Commune.

Die Versammlung genehmigt die Pflasterung qu. für den Bau-Etat des nächsten Jahres, bewilligt mit dieser Maßgabe die veranschlagten Kosten vorbehaltlich einer Ersparniß gegen den veranschlagten Bedarf an Steinen, welche sich daraus ergeben dürfte, daß die Mitte des qu. Terrains sowie das Trottoir wohl nicht mit 9zölligen Steinen zu pflastern sei; tritt dem Antrage der Verschönerungs-Commission, in die Mitte des Terrains drei Bäume zu pflanzen, bei, und erklärt sich mit dem Abkommen mit dem Zimmermeister Helm jun. bezüglich des Kanals einverstanden.

4. Zur Versteigerung der diesjährigen Grasnutzungen auf dem Stadtgottesacker und auf dem Friedhose wählt die Versammlung ihre Mitglieder, die Herren Kirchner und Gruneberg, als Deputirte mit der Ermächtigung, Einer für Beide und Beide für Einen, den Zuschlag zu ertheilen.

5. Für die auf die in den nächsten Jahren noch nicht zu Begräbnissen zur Verwendung kommenden Ländereien des Friedhofs, bei deren Ausbietung zur ferneren Verpachtung auf drei Jahre



bis 1. October 1867 abgegebenen Meistgebote ertheilt die Versammlung den Zuschlag.

6. Als Armen-Vorsteher für den 11. Bezirk, an Stelle des ausscheidenden Schmiedemeisters David, wird der Sattlermeister Pitschke, und für den 12. Bezirk der Tischlermeister Werner gewählt.

Herausgeber: Dr. Nasemann.

## Bekanntmachungen.

**Neue engl. Matjes-Heringe,**  
à Duzend 5 Sgr. bis 10 Sgr., à Stück 6 S. bis 1 Sgr., empfiehlt  
**J. Kramm.**

**Fette feinschmeckende  
Limburger Käse,**  
à Stück 4 Sgr. bis 5 Sgr.,  
**Limburger Käse, etwas weich,**  
à Stück 2 Sgr., empfiehlt **J. Kramm.**

 **Polsterwerk**   
in schöner Qualität offerirt billigst  
**N. Bethmann, gr. Steinstraße Nr. 63.**

**Blaue Zeichendinte zum Vorzeichnen  
der Wäsche, à Fl. 5 Sgr., empfiehlt  
Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.**

**Uauslöschliche schwarze Zeichendinte  
zum Aechtzeichnen der Wäsche empfiehlt  
in Etuis mit Gebrauchsanweisung à 5 Sgr.  
Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.**

**Eau de Javelle,  
Bleich- und Fleckwasser, ein vorzügliches  
Mittel um gehörig gewaschener und ge-  
spülter Wäsche einen vollkommenen blen-  
dend weißen Grund zu geben, empfiehlt  
in Flaschen à 2 1/2 und 4 Sgr.**

**Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.**

Feinste Tafelbutter à U. 8 Sgr. 9 S.,  
Sächsische Butter à U. 8 Sgr. 6 S.,  
Thüringer Butter à U. 8 Sgr.  
bei **Ferd. Wiedero, Markt u. Bärq. 1.**

Die **Cismannsdorfer Butter** (süße Sah-  
nenbutter) ist täglich frisch **Töpferplan Nr. 5.**  
Auf Verlangen wird selbige auch ins Haus geschafft.

Ein Kinderwagen mit eisernen Achsen, vorzüglich  
dauerhaft gearbeitet, ist zu verkaufen.

**C. Müller.**

**Frische Thür. Salzbutte,**  
**Limburger Käse, in 1 U. u. 1 1/2 U., Stück**  
à 5 und 6 Sgr.,

**delicate saure Gurken,**  
**neue Matjes-Heringe, empfing u. empfiehlt**  
**Fr. Schaaf, Markt Nr. 15 im Keller.**

## Waschmaschinen.

Mein Lager von Waschmaschinen befindet sich  
bei Herrn **A. Iske** auf dem Sandberg. Aufträge  
von Waschmaschinen nimmt Herr **Zimmermann,**  
Märkerstraße, und Herr **Iske, Sandberg,** entgegen.  
Der Preis für eine Waschmaschine ist bei 7 1/2 **Rh.**  
fest. Gebrauchsanweisungen werden verabsolgt. Ich  
mache ein geehrtes Publikum hiermit aufmerksam,  
meine Waschmaschine mit der **Moore'schen** Kugel-  
Waschmaschine nicht zu vergleichen.

**Carl Allien, Galbe a/S.**

## Haus-Verkauf.

Ich bin willens mein Haus in der Martinsgasse,  
nahe der Eisenbahn, mit 500—600 **Rh.** Anzahlung  
zu verkaufen, es enthält: 6 Stuben, 7 Kammern,  
6 Küchen, Waschhaus, Heizungsgeleß, Trockenboden  
und Keller, ist den 1. October 1864 zu übernehmen.  
Das Nähere bei dem Eigenthümer selbst Ober-  
Leipzigerstraße Nr. 58.

**C. S. Gerlach.**

Auf der **Braunkohlengrube „Beloh-  
nung“ bei Halle** ist jetzt gute **Formkohle**  
zu haben. Der Preis pro Tonne 4 Sgr.

**Müller, Steiger.**

Freitag **Broihan, Sonnabend Braunbier**  
in der Dampfbierbrauerei von

## Hermann Rauchfuß, große Brauhausgasse.

Eine neumilchende Kuh mit dem Kalbe steht zu  
verkaufen bei **Köcher in Lieskau.**

Ein noch ziemlich neuer eiserner Zirkulirtosen mit  
Kocheinrichtung ist zu verkaufen kl. Sandberg 21.

Ein schöner neuer abprobirter Töpferofen mit  
Koch- und Wärmröhre steht billig zu verkaufen  
Mühlberg Nr. 3.

2 neue Kommoden, 2 Sopha's, Kleiderschrank,  
2 Goldrahmenpfeilerspiegel, 1 mahagony Kleiderse-  
kretair billig zu verkaufen Blücherstraße Nr. 3.

Zwei große gefüllte **Oleander** stehen zum Ver-  
kauf Mittelstraße Nr. 4.

Ein noch ziemlich neuer Reisekoffer von Segel-  
tuch steht billig zum Verkauf Schmeerstraße Nr. 1.

Ein Spiz zu verkaufen 2ter Saalberg Nr. 8.



## Ausverkauf zurückgesetzter Kleiderstoffe.

Nach beendeter Inventur habe ich **div. Sortiment** coul. seid. Roben, eine große **Partie Barèges, Lustres und Grenadin-Kleider**, bedeutend herabgesetzt und gebe dieselben zu noch nie dagewesenen billigen Preisen ab.

**Eduard Liebau.**

Den Rest meiner **diesjährigen seidenen und wollenen Sommer-Mäntel und Paletots**, verkaufe um damit zu räumen von heute ab unter Kostenpreis. Ein **Posten** ältere **Taffet- u. Spitzen-Mantillen** zu 2 u. 3 Thlr. **Grenadin-Tücher** zu 1 1/2 u. 2 Thlr. bei

Leipzigerstraße Nr. 110.

**Eduard Liebau.**

Ein fettes Schwein verkauft Brunnenplatz 9.

Drei Käufer-Schweine verkauft Steinweg Nr. 13.

3 3/4-jähr. Schweine verk. gr. Brauhausgasse 16.

Die **Schutzpocken-Impfung** findet jezt **jeden Donnerstag um 2 Uhr bei mir statt.**  
Stabsarzt Dr. **Wahlstab.**

Lumpen, Knochen und alte Metalle kauft fortwährend zu hohen Preisen **H. Gille**, sonst **W. Zäble**, gr. Wallstraße Nr. 35.

**500 R.** werden gegen gute Sicherheit gesucht. Offerten unter W. S. in der Exped. d. Bl. abzug.

**Zwei Frauen**, die mit **Gartenarbeit** umzugehen verstehen, finden **dauernde Beschäftigung** beim Gärtner **Diez**, Ludwig etc.

Mädchen finden bei anständigem Lohn dauernde Beschäftigung in der Fabrik auf

**Haus Freimfelde** bei Halle a/S.

Ein ordentliches Dienstmädchen sucht zum 1. Juli  
Königsstraße Nr. 22.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes arbeitsames Mädchen findet zum 1. Juli einen guten Dienst. Näheres Königsstraße Nr. 17, parterre rechts.

Ein junges ordentliches Kindermädchen findet als Aufwartung zum 1. Juli einen guten Dienst  
Königsplatz Nr. 7, 1 Tr.

Ein ordentliches mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird zum 1. Juli gesucht  
gr. Ulrichsstraße Nr. 41.

Ein ordentliches reinliches Mädchen, am liebsten von außerhalb, findet sofort oder zum 1. Juli Dienst  
kl. Ulrichsstraße Nr. 28, parterre.

Ein fleißiges u. an Ordnung gewöhntes Dienstmädchen findet den 1. Juli einen Dienst. Näheres  
Mittelwache Nr. 2.

Einem Kellnerburschen weist Stellung nach außerhalb sofort nach **Carl Keller**, gr. Steinstraße 12.

Ein ordentliches Mädchen wird zum 1. Juli gesucht  
Domplatz Nr. 10.

Ein an Häuslichkeit gewöhntes ordentliches Mädchen findet pro 1. Juli e. Dienst  
Ober-Leipzigerstraße Nr. 30.

Eine ordentliche ehrliche Frau wird als Aufwartung gesucht  
Frankensstraße Nr. 5.

Eine Aufwartung sofort gesucht Leipzigerstraße 6.

Eine Aufwärterin zum 1. Juli gesucht Landwehrstraße 9. Näheres Herrenstraße 5, 2 Tr.

Köchinnen, Haus-, Kinder- und Viehmädchen sucht Frau **Schmeil**, kl. Ulrichsstraße Nr. 8.

Eine Parterre-Wohnung von Stube, K. u. K. ist vom 1. Juli bis 1. October zu vermieten. Näheres bei Frau **Schmeil**, kl. Ulrichsstraße 8.

Eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör wird zum 1. October in der Nähe der alten Promenade gesucht. Adressen unter A. B. C. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Zwei kl. Wohnungen werden zum 1. Juli zu beziehen gesucht. Adressen unter J. S. bittet man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Eine kleine ruhige Familie vom Lande sucht umzugshalber sofort eine Wohnung im Preise von 28 — 32 R. Adressen abzugeben Breitenstraße 17.

Am Markt in bester Lage ist ein Laden mit Zubehör zum 1. October zu vermieten. Näheres in der Expedition des „Hallischen Couriers.“

Eine Wohnung von 4 St., 4 K., Küche, Keller, Brunnenwasser, Gartenpromenade, Boden, Stallung, ist zum 1. October zu beziehen Harz Nr. 7.

**A. Bogler.**



### Herren-Strohüte

in havanna, manquin, weiß, schwarz u. bunt nach den neuesten Façons empfiehlt von 12 1/2 Gr. pro Stück an die Strohhutfabrik von

**C. Hachtmann**, Brüderstraße Nr. 4.

Strohüte werden fortwährend zum Waschen, Färben und Modernisiren angenommen und auf Verlangen binnen 24 Stunden zurückgeliefert in der Strohhutfabrik von **C. Hachtmann**, Brüderstraße Nr. 4.

### Geschäfts-Verlegung.

Die Verlegung meiner Niederlage von **Stab- und Bandeisern** sowie von **Stahl, Blech** und **Schmiedewerkzeugen**, von der Steinstraße nach meinem Grundstück, **Barfüßerstraße Nr. 17**, zeige ergebenst an.

Halle den 13. Juni 1864.

**Th. Richter**, Barfüßerstraße Nr. 17.

Heute wird wieder ausgezeichnet geschlachtet bei **Fr. Thurm**.

**Nicht zu übersehen! Frische Sendung Freiburger Lagerbier.**

Wer ein f. Töpfchen Freiburger Lagerbier trinken will, begeben sich in **Arnold's Restauration**, kl. Sandberg Nr. 6.

Eine herrschaftl. Wohnung v. 8 Piegen zu vermieten u. gleich od. später zu beziehen. Zu erfragen im Laden Fleischergasse Nr. 1.

Eine Wohnung für ein Paar einzelne Leute ist noch zum 1. Juli zu beziehen Luckenstraße Nr. 1. Auch ist daselbst eine Ladeneinrichtung zu verkaufen.

Veränderungshalber zu vermieten und am 1. Juli zu beziehen eine Wohnung von 1 Stube, Kammer u. Küche nebst Zubehör kl. Sandberg 3, 2 Tr.

Eine freundlich möbl. Stube für einz. Herren Königsplatz Nr. 6, 3 Tr. links.

Eine möblirte Stube und Kammer ist sogleich oder zum 1. Juli zu beziehen kl. Schlamm Nr. 9.

Sechs Betten für Soldaten sind zu vermieten. Näheres Ulrichsstraße im „Stammseidel.“

Ein Fischkasten mit Krebsen am Dienstag weggeschwommen. Gegen angemessene Belohnung abzugeben Weingärten Nr. 9.

### Paradies.

Freitag den 17. Juni **Concert**. Anfang 7 1/2 Uhr. **C. John**.

### Weintraube.

Freitag den 17. Juni **Nachmittags-Concert**. Anfang 4 Uhr. **F. Fiedler**.

### Sommer-Theater in Halle.

(In der „Weintraube.“)

Freitag den 17. Juni: Erstes Gastspiel der Damen Misses **Alice** und **Catharina Stafford**, Solotänzerinnen, und des Gymnastikers und Aerobaten **Mr. William Stafford**, genannt: Der König der Turner, aus London.

**Das Gefängniß.** Lustspiel in 4 Akten von **Roderich Benedix**. Nach dem 1. Akt: La Aldena Pas Espagnole, getanzt von Misses Alice u. Catharina Stafford; nach dem 2. Akt: Grand Pas de deux, getanzt von Misses Alice u. Catharina Stafford; nach dem 3. Akt: La Chiavenne, Pas seul, getanzt von Miss Alice Stafford; zum Schluß: **Gymnastik non plus ultra**, ausgeführt von **Mr. William Stafford**.

### Die Direction.

Heute endete ein sanfter Tod das Leben meines guten Mannes, des Hauptsteueramts-Assistenten **Albert Schönbach**. Dies allen Bekannten und Freunden mit der Bitte um stille Theilnahme.

Halle, den 15. Juni 1864.

**Die trauernde Wittwe.**

### Temperatur im Teuscher'schen Wellenbade.

	Den 15. Juni	Den 16. Juni
12 Uhr Mittags	6 Uhr Abends	5 Uhr Morgens
Luft 20 Grad.	16 Grad.	11 Grad.
Wasser 17 .	17 .	17 .

